

Saisonauftritt für die „sanfte Kunst“

Das Budo-Center Weinviertel startete mit Kampfsportlern aus 12 Nationen in die Jiu-Jitsu-Saison 2011

Mit einer Wettkampfgala am Samstag und Wettkämpfen in Brazilian Jiu-Jitsu und Duo-Kata am Sonntag startete das Budo-Center Weinviertel in eine neue und sicher wieder erfolgreiche Saison.

takel zu organisieren. „Wir wollen mit dieser Veranstaltung den Leuten nahebringen, dass Jiu-Jitsu in all seinen Erscheinungsformen nichts mit Brutalität zu tun hat“, erklärt er. „Natürlich geht es bei den Wettkämpfen darum, den Gegner körperlich zu bezwingen. Trotzdem sind sie ein

WEINVIERTEL (fd). Jiu-Jitsu, die „sanfte Kunst“, ist ein viele Techniken aus anderen Kampfsportarten kombinierender Kampfsport und ein Selbstverteidigungssystem. Im Unterschied zu Systemen, bei welchen Schlag- und Trittschlägen überwiegen (Karate, Taekwondo) oder Systemen, bei denen hauptsächlich Wurf- und Hebeltechniken (Judo, Ringen) ausgeführt werden, kommt es beim Jiu-Jitsu auf die effektive Kombination dieser Elemente an. Diese Kunst, sich mit Schnelligkeit und List gegen weitaus stärkere Gegner zu verteidigen, entstand einer Legende nach um das Jahr 1650 in Japan durch einen Chinesen. Mit Sportlern aus Brasilien, Chile, Frankreich, Irland, Polen, Schweden, Slowakei, Spanien, Tschechien und Österreich gelang es Erich Schmidt, Obmann des Budo-Centers, das größte österreichische derartige Wettkampfspek-



Brazilian Jiu-Jitsu konzentriert sich auf den Bodenkampf.

die Kämpfe ästhetisch beziehungsweise durch die Bank schön anzusehen. Speziell beim sogenannten Duo-Kata kommen die artistischen Segmente voll zur



Auch Kick-Boxen wurde bei der samstäglich Gala gezeigt.



Weltmeister Robin Crazie aus Brasilien, hier mit Patrick Pichler aus Oberrußbach, war der Stargast der Veranstaltung. Fotos: Doppelmaier

Geltung und diese Kämpfe oder Vorführungen sind beim Publikum sehr beliebt.“ Am vergangenen Wochenende wurden in der Ziersdorfer Mehrzweckhalle Kämpfe in „Brazilian Jiu-Jitsu“ und „Kata“ ausgetragen. Das Brasilianische Jiu-Jitsu ist

eine südamerikanische Variante des Judo und konzentriert sich auf den sportlichen Bodenkampf ohne Schläge und Tritte. Patrick Pichler aus Oberrußbach ist einer der international



Die Jugend war nicht nur Staffage, sondern zeigte auch schöne Schaukämpfe auf der Matte.



erfolgreichen Sportler des Budo-Centers Weinviertel in dieser Jiu-Jitsu-Variante.

700 Zuschauer

Mit über 700 Zuschauern und über 330 aktiven Kampfsportlern war zwei Tage lang für eine volle Halle gesorgt. Am Samstag bei der Gala konnten von den Veranstaltern auch viele prominente Gäste aus den Bezirken Hollabrunn, Tulln und Korneuburg begrüßt werden. Die Gala sollte auch dazu dienen, den Besuchern die positiven Aspekte dieser Sportart zu vermitteln. Egal ob Brazilian, Kata oder Kick-Bo-

Boxen - bei allen Vorführungen war unschwer zu erkennen, dass es in erster Linie auf Körperbeherrschung und Disziplin ankommt. Für den Zuschauer am eindrucksvollsten zeigte sich dies auch in Ziersdorf beim „Kata“. Das Wort Kata bedeutet so viel wie Form oder Zeremonie. Im Kampfsport steht es für genau festgelegte Technikabfolgen zum Zwecke der Demonstration und Verinnerlichung. Es geht aber nicht nur um die Erlernung und Vervollkommnung der Techniken, sondern in erster Linie um die geistige und seelische Weiterentwicklung des Sportlers. Da Jiu Jitsu nicht bloß ein Wettkampfsport ist, sondern die Aspekte der Selbstverteidigung und körperlichen Ausbildung große Bedeutung genießen, eignet sich dieser Sport speziell für Kinder. Daher liegt der Schwerpunkt der Vereinsarbeit des Budo-Centers Weinviertel auch im Nachwuchsbereich. Das Budo-Center Weinviertel wurde von Ehrenpräsident Hannes Bauer, Obmann Erich Schmidt und Trainer

Duo-Kata besticht das Publikum mit Artistik.

Werner Vlcek, 3. Dan, gegründet. Der Verein zählt heute zu den erfolgreichsten Jiu-Jitsu-Vereinen Österreichs. Trainiert wird in Ziersdorf dreimal wöchentlich und ein „Einstieg“ ist für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ist jederzeit möglich. Obmann Erich Schmidt ist für nähere Auskünfte unter der Telefonnummer 0676 6368182 erreichbar.